



## Der Islam

### Der Begriff „Islam“ beinhaltet drei Bedeutungen

1. Die Gebote des erhabenen Allah befolgen und sich vor seinen Verboten in acht nehmen
2. Die friedliche Koexistenz mit der Menschheit, anderen Lebewesen und der Natur.
3. Bei seinen Handlungen und Taten zwanglos, ehrlich und natürlich sein.

### Der Islam wird in drei Hauptkategorien eingeteilt

Die Glaubenslehre, Die Gottesverehrungslehre,  
Die Morallehre

1. **Die Glaubenslehre:** zum Glauben gehören erforderliche Lehren, die aus 6 Grundsätzen bestehen.
  - der Glaube an die Existenz und Einheit Gottes .
  - der Glaube an seine Engel.
  - der Glaube an seine Bücher.
  - der Glaube an alle seine Propheten.
  - der Glaube an die Wiederauferstehung nach dem Tod ( für das Gute was wir verrichtet haben, Belohnung zu erhalten, und für die schlechten Taten, Rechenschaft abzugeben ).
  - der Glaube daran, dass das Gute und Schlechte von Allah erschaffen wurde (Gutes oder Schlechtes zu tun, liegt in der Hand des Menschen).



2. **Die Gottesverehrungslehre:** Man kann sie auch als Gottesdienst bezeichnen. Zusammengefasst sind es 5 Zweige.
  - Daran glauben, dass es keine Gottheit außer Allah gibt und dass wie alle Propheten auch der Prophet Mohammed s.a.v. der Diener und Prophet Allahs ist.
  - Das rituelle Gebet verrichten ( 5 mal am Tag ).
  - Das Fasten ( einen Monat im Jahr ).
  - Die Almosensteuer geben ( das die Reichen einen bestimmten Teil ihres Geldes einmal im Jahr den Armen geben ).
  - Hajj / Pilgerfahrt ( Einmal im leben die Kaa-ba in Mekka besuchen und den dort erforderlichen Pflichten nachgehen ).

**Gottesdienst:** Den Geboten Allahs folgen und sich fern halten von den Verboten. Man kann auch sagen: Das jeder Gedanke, jedes Wort und jede Tat die dem Menschen und anderen Lebewesen nutzen bringt ein Gottesdienst ist. Sich fern halten von Gedanken, Taten und Worten, die dem Menschen und anderen Lebewesen nicht nutzen, ist auch Gottesdienst.



3. **Die Morallehre.**

**Die Moral:** Allahs Gebote respektieren, seinen Geschöpfen Barmherzigkeit und Gnade zeigen.

### **10 wichtige davon**

- Die Mutter und dem Vater auf beste weise behandeln, ihnen bei allen Angelegenheiten helfen, wenn sie alt und hilflos werden, nicht einmal „pfui“ zu ihnen sagen.
- Den Kontakt zu den Verwandten halten.
- Das Wahrnehmen, Aufpassen und Beschützen des Waisen.
- Gerechtigkeit ausüben.
- Seine Arbeit sorgfältig erledigen.
- Geduldig sein.
- Die Wahrheit sprechen.
- Gesetzmäßiger Gewinn, Verdienst.
- Allen Religionsangehörigen Achtung zeigen. in Eintracht mit ihnen Leben.
- Mit allen Menschen in Eintracht leben.



# DER ISLAM

Verfasser : Mehmet KILAVUZ ( Imam/Vorbeter )  
Übersetzung : Şükür KANDEMİR

November 2009



**DITIB**  
Türkisch-Islamische Union der Anstalt  
für Religion e.V.  
Mülheim Fatih Moschee

Sandstraße 126  
45473 Mülheim

**Tel.:** 02 08 - 47 03 10

**Fax:** 02 08 - 47 98 91

**E-Mail:** [ditib@fatih-camii-mh.de](mailto:ditib@fatih-camii-mh.de)

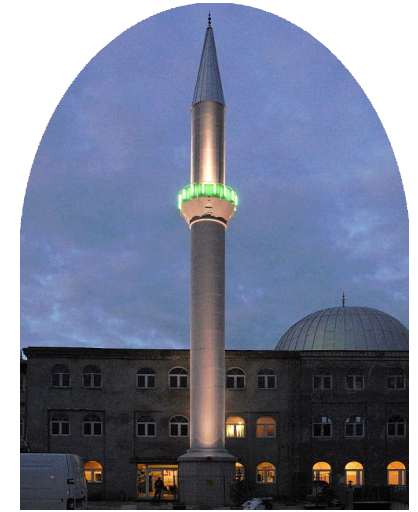
**Internet:** [www.fatih-camii-mh.de](http://www.fatih-camii-mh.de)

**Spende:**

Konto: 357 718 015

BLZ: 362 500 00

Sparkasse Mülheim-Ruhr



MÜLHEIM FATIH MOSCHEE

